

## Schulgarten-Tagebuch

### Wozu dient ein Schulgarten-Tagebuch?




















- Das Führen eines Tagebuchs strukturiert die Gartenarbeit über einen längeren Zeitraum.
- Der Besuch des Schulgartens hat ein Ziel und ein Ergebnis.
- Genaues Wahrnehmen und Beobachten werden geschult.
- Formulieren und Schreiben werden geübt.
- Veränderungen und Rhythmen werden sichtbar gemacht.

Entweder führt jedes Kind sein eigenes Tagebuch, oder es gibt ein gemeinsames Tagebuch der gesamten Lerngruppe, wobei sich die Kinder bei der Tagebuchführung abwechseln. Auf diese Weise ist im Schulgarten-Unterricht immer ein Teil der Kinder mit einer Aufgabe beschäftigt. Übrigens: Die Fülle möglicher Beobachtungen in einem vielfältigen, naturnahen Garten mit unterschiedlichen Bereichen erlaubt es, dass das Führen des Tagebuchs auch mal der einzige Inhalt eines Unterrichtsganges in den Schulgarten sein kann.

Es ist sinnvoll, dass die Tagebuch schreibenden Kinder außer den Materialien zum Schreiben (Stift, Klemmbrett, Tagebuch) auch Becherlupen oder ein Fernglas zur Hand haben. Sie finden hier viele Bausteine, aus denen Sie sich das individuelle Schulgarten-Tagebuch für Ihre Lerngruppe zusammenstellen können. Löschen Sie die Bausteine, die Sie nicht benötigen, und ergänzen Sie Angaben, etwa zu den individuellen Beobachtungsorten in Ihrem Schulgarten (z. B. „Kirschbaum neben dem Gartenhaus“).

### Legende

Die Symbole helfen Kindern der 1. und 2. Klassenstufe, die noch nicht so gut lesen können:

<b>Datum</b>		<b>Geruch</b>		<b>Temperatur</b>	
<b>Uhrzeit</b>		<b>Geräusche</b>		<b>Jahreszeit</b>	    Frühling Sommer Herbst Winter
<b>Niederschlag</b>	   kein wenig viel	<b>Vegetation</b>	   nass feucht trocken		
<b>Bewölkung</b>	    voll mehr weniger sonnig als 50%				

### Phänologische Beobachtungen



1. Austrieb der Blätter/Sprosse



2. Aufspringen der Blütenknospen



3. Vollblüte



4. Verblühen und Fruchtansatz



5. Fruchtreife



6. Frucht-/ Samenfall



7. Abwerfen und Vertrocknen der Blätter/Sprosse

### Typische Orte im Schulgarten



Gemüse-beet



Blumen-beet



Kräuter-beet



Wiese



Hecke



Obst-sträucher



Obst-bäume



Kompost



Teich



Designed by Freepik

### Kopfdaten

Jahreszeit: ☐  ☐  ☐  ☐ 










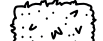
Datum: .....



Uhrzeit: .....

Wer schreibt heute unser Schulgarten-Tagebuch? .....

### Wo haben wir heute gearbeitet?

- |   |  |  |
|---|--|--|
| <input type="checkbox"/> Gemüsebeet  | <input type="checkbox"/> Blumenbeet   | <input type="checkbox"/> Obststräucher  |
| <input type="checkbox"/> Obstbäume   | <input type="checkbox"/> Kräuterbeet  | <input type="checkbox"/> Kompost        |
| <input type="checkbox"/> Wiese     | <input type="checkbox"/> Hecke       | oder .....   |

### Sensorische Beobachtungen



Wie riecht es heute im Garten?  
(frisch, süßlich, erdig, muffig, blumig ...) .....



Was hören wir?  
(Blätterrasseln, Wind, Vögel, Insekten ...) .....

### Wetterbeobachtungen



Temperatur: .....

Niederschlag aktuell: .....  
(Ablezen und Leeren des Niederschlagsmessgerätes an der Wetterstation)





### Niederschlag in den letzten Tagen:

- |  |  |  |
|--|--|--|
| <input type="checkbox"/> kein NS  | <input type="checkbox"/> wenig NS  | <input type="checkbox"/> viel NS  |
|--|--|--|

### Boden und Vegetation:

- |  |   |   |
|--|---|---|
| <input type="checkbox"/> trocken  | <input type="checkbox"/> feucht  | <input type="checkbox"/> nass <br>(Pfützen, Schlamm, es tropft von den Bäumen) |
|--|---|---|

### Bewölkung:

- |  |   |  |   |
|--|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> wolkenlos  | <input type="checkbox"/> Bewölkung weniger als 50 %  | <input type="checkbox"/> Bewölkung mehr als 50 %  | <input type="checkbox"/> geschlossene Wolkendecke  |
|--|---|--|---|

### Phänologische Beobachtungen

#### Phänologische Phasen



1. Austrieb  
der Blätter/  
Sprosse



2. Aufspringen  
der Blüten-  
knospen



3. Vollblüte



4. Verblühen und  
Fruchtansatz



5. Fruchtreife



6. Frucht-/  
Samenfall



7. Abwerfen und  
Vertrocknen der  
Blätter/Sprosse

Pflanze	1	2	3	4	5	6	7
Kirschbaum							
Apfelbaum							
Holunder							
Weide							
Haselnuss							
Schneeglöckchen							
Löwenzahn							
Ringelblume							
Erdbeeren							
Himbeeren							
.....							

#### Beobachtungen und Spuren von Tieren:

- Vögel am Futterhäuschen (Welche Vögel? Was fressen sie?)
- Vögel in Nistkästen (Welche Vögel? Was kann man beobachten?)
- Nestbau von Vögeln (Welche Vögel? Was tun sie? Wo bauen sie ihr Nest genau?)
- Netzbau von Spinnen (Wo? Wie groß? Welche Form?)
- Insekten an den Nisthilfen (Welche Insekten? Wie viele? Was tun sie? Welche Löcher werden genutzt?)
- Insekten an den Wildpflanzen (Bienen, Wildbienen, Hummeln, Schmetterlinge, Käfer ...)
- Tiere an den Nutzpflanzen (Schnecken, Raupen, Läuse, weiße Fliegen ...)
- Tiere im und auf dem Boden und Kompost (Asseln, Spinnen, Ameisen, Wanzen, Engerlinge ...)
- Spuren von anderen Tieren (Eichhörnchen, Igel, Katzen ...)
- Tote Tiere

### Gartenarbeiten

#### Gemüsebeete:

- Bodenvorbereitung (Lockern, Hacken, Rechen)
- Säen (Was? Wo? Wie viel?)
- Pflanzen (Was? Wo? Wie viel?)
- Mulchen (Wo? Womit?)
- Hacken/Unkraut jäten (Wo?)
- Gießen (Welche Pflanzen? Wie viel?)
- Ernten (Was? Wo?)
- Sonstiges:
- Besondere Beobachtungen: .....

#### Beerenobst:

- Ernten (Welche Beeren?)
- Zurückschneiden
- Stecklinge schneiden
- Sonstiges:
- Besondere Beobachtungen: .....

#### Sonstige Arbeiten:

- Kompost (umsetzen, Messungen durchführen, Tiere bestimmen ...)
- Wiese (mähen, Heu rechen ...)
- Hecke (schneiden, Früchte ernten ...)
- Teich (Algen entfernen, Wasseruntersuchung, Tiere bestimmen ...)
- Andere Biotope (Trockenmauer, Asthaufen ...)
- Wege und Plätze (Unkraut jäten, fegen, aufräumen ...)
- Geräte (säubern, ordnen, beschriften ...)
- Herbarium anlegen
- Arbeiten anderer Kleingruppen (Laub rechen, Schätze sammeln, Lieblingsbild ...)

#### Weitere Beobachtungen, zum Beispiel:

- Mechanische Schäden an den Pflanzen (Frostschäden, Trockenschäden, abgebrochene Äste ...)
- Biologische Schäden an den Pflanzen (Schimmel auf Erdbeeren, Gespinstmotten im Holunder ...)
- Pilze in der Wiese (Wo genau? Wie sehen die Pilze aus? Einzelexemplare, Pulks oder Hexenringe?)

### Impressum

DGUV Lernen und Gesundheit, Der Schulgarten, Juni 2019

**Herausgeber:** Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV), Glinkastraße 40, 10117 Berlin

**Redaktion:** Andreas Baader, Sankt Augustin (verantwortlich); Stefanie Richter, Wiesbaden

**Text:** Dr. Birgitta Goldschmidt, Koblenz

**Verlag:** Universum Verlag GmbH, 65175 Wiesbaden, Telefon: 0611/9030-0, [www.universum.de](http://www.universum.de)



Internet-  
hinweis



Arbeits-  
blätter



Arbeits-  
auftrag



Präsentation



Video



Didaktisch-  
methodischer  
Hinweis



Lehrmaterialien